

Flugreise-Tagebuch Bassano in Pragolin Flugwoche vom 02. bis 09. November 2024

Super Flugwetter | coole Gruppe | zu 100% motivierte Fluglehrer
im Casa del Cuore del Monte Grappa

Am Samstag findet unser erstes Kennenlernen statt. Alle wohnen im Casa de Cuore und die ersten erkunden die Pizzeria in Pove del Grappa.



Tag 1

Am Sonntag beginnen wir um 9 Uhr mit unserem 1. Wetterbriefing, bei strahlendem Sonnenschein mit stabilem Hochdruckwetter in Pragolin!

Wir beginnen mit unserer üblichen Kennenlern-Flipchartanalyse jedes Teilnehmers auf der Terasse! Danach starten wir mit dem Zebra 🐘 ins Tal zu den verschiedenen Landeplätze.

Für uns wird der Privado Landeplatz der Hauptlandeplatz dieser Traumhaften Flugwoche.

Am Paradieso und Garden werden auch wichtige Waypoints erklärt, wenn man vom Cima Grappa fliegt oder zum Pannettone!
Wir fahren dann zum ersten Flug des Tages zur Antenne - Costalunga! – Unser erster orientierungsflug um das Casa de Cuore.
Nach der ersten Privado Landung gehts gleich zum Sundowner auf den Col de Campeggia.



Alle fahren glücklich nach PRAGOLIN und danach geht es zum gemeinsamen Abendessen in die Antica Abazzia und im Anschluss durch die Safari Pampa, zum Absacker mit Grappa ins Dalamena!



Tag 2

Unser Montag startet mit einem Wetterbriefing um 8:30 Uhr: Danach machen wir mit Simulatortraining weiter und besprechen alle wichtigen Manöver incl. kompakte Sitzhaltung, Breakshifting und gegenseitiges Einweisen der Teilnehmer für das Flapping! Wir fahren zum Rückwärtsstart und Groundhandling auf den Col de Compeggia und haben den Platz ganz für uns alleine - klasse, um unsere wichtigen Übungen zu machen. Danach bereiten wir uns vor und fahren weiter mit dem Zebra 🐎 auf den ersten Creme de Lá Creme Teamflug vom Pannettone! Die Bilder und Videos sprechen Bände und man sieht welche Begeisterung sich breit macht. Wir wollen alle bis zum äußersten Landeplatz, dem Privado am Casa de Cuore fliegen.

5 von 7(8) Piloten kommen durch und landen glücklich am Privado... Hingabe Entschlossenheit und Vollendung!

Der Rest wird sicher am Paradiso eingewiesen. Das Ruft nach einer Revanche am Pannettone. Im Anschluss folgt noch ein zweiter Flug der Antenne... alle sind zufrieden!



Tag 3

Unser Dienstag beginnt bereits um 8 Uhr mit Meteo. Wir wollen Zusammen Feltre mit einem oder 2 Flügen erobern. Als erstes gibt es eine Landeplatzbesprechung an der Tankstelle. Von der Flugschule vor Ort wird eine Prüfung geflogen, also werden wir an der Tankstelle landen - der Plan geht auf. Da die Croce beim Hochfahren keine Cappuccino Pause erlaubt folgt gleich der beste Start mit Westwind. Wir starten aus über tausend Meter in die Freiheit mit fantastischer Sicht auf die Belluno Dolomiten und den See in Arsie. Nach der Landung in Arten und anschließendem Weltklasse Eiscafé Besuch, fahren wir auf den Monte Grappa.

Wir schauen uns das Monument an um machen danach einen traumhaften Sundowner bis zum Privado. Die Bilder sprechen wieder Bände und das Essen im Locando rundet den Tag ab.



Tag 4

Unser Tag beginnt erneut mit Meteo um 9 Uhr: von 1027 hpa auf 1030 hpa. Viele Hochs in Europa fühlen sich immer wohler und wir haben keine Wettergefahren.

1. Flug Antenne

2. Flug – wir versuchen den DaBeppi kennenzulernen, aber nur Markus und Andreas Kommen raus. Schnell entscheiden beide Fluglehrer abzubrechen und zum Oststartplatz Costalunga zu fahren. Markus fliegt direkt mit Rückenwind rüber und landet Top. Andreas folgt und bleibt als Thermikmarkierer ganze 2,5 Stunden in der Luft. Die anderen schaffen nach dem guten Start an der Antenne mit On Air Flug Einweisung von Markus teilweise 45 Minuten bis über eine Stunde in der Luft zu bleiben. Markus dokumentiert den Flug aus der Luft und nach 2 Toplandungen am Casa de Cuore auch vom Startplatz aus und kann die Schwächeren entscheidend Coachen. Vor allem der Vorhaltewinkel ist nicht nur für transsilvanische Metzger aus Rumänien anspruchsvoll. Es ist auch für die restlichen Piloten noch eine Herausforderung!

Alle Landen Glücklich am Privado. Emotionen werden gefeiert und mit einem Zebra 🐎 T-Shirt, das sich alle verdient erflogen haben, machen wir erneut ein Weltklasse Teamfoto - mit unserem zuverlässigen Mercedes ZEBRA 🐎 und freuen uns auf die Abazzia zum Abschiedessen mit Roland.



Tag 5

Unser letzter Tag beginnt wieder um 9 Uhr mit unserem täglichen Briefing. Das langweilige Hochdruckwetter lässt uns schnell entscheiden, dass wir gemeinsam nochmal über Campeggia zum Pannettone fahren und einen Abschluss Teamflug machen.

Wir sind die Ersten und machen uns schnell fertig, denn es sind schon andere volle Shuttlebusse eingetroffen. Nachdem wir am Startplatz fertig sortiert haben, fliegt Teamleader Markus voraus. Wir kommen mit 1100 Meter an der Drachenrampe an. Leider haben wir noch nicht viel Thermik und wir planem vom Garden Relais sofort um auf eine Landung am Paradieso. 2 Piloten kommen am Pannettone nicht mehr weg, da es zu böig wird. Ganz entspannt werden beide von Stefan am Stella gestartet und haben auch somit auch noch einen Abschlussflug!

Danach geht es gechillt zum Gnesotto, Olivenöl kaufen, und zur italienischen Brotzeit mit Landeprosecco ins Cantina, ein typisch einheimischer Treffpunkt!

Fröhliche sehen wir noch Piloten über den Casa de Cuore fliegen, während wir heimfahren. Das gemütliche Reste Essen ist üblich in PRAGOLIN und dankbar verlassen alle Piloten am Samstag mit einem lachenden Glück ab... gut Land PRAGOLIN.

Gesund und motiviert eine unserer nächsten Reisen 2025 mit dem Team des Casa de Cuore zu buchen!



Danke für Euer Vertrauen und gute Heimreise wünscht Euch Team M&M&S



Feedbacks unserer Teilnehmer:

Hallo Monika,

Wir hatten eine super Flugwoche, stabiles Hochdruckgebiet über ganz Europa und wir konnten jeden Tag fliegen.

Nach Einweisung in alle Landeplätze gleich der erste Flug von der Antenne 1:10 an der Südflanke.

Am 2. Tag morgens Groundhandling und Startübungen am Campeggia, dann ging es zum Panettone. Alle auf direktem Weg zum Privato Landeplatz, konnte Markus das Gelände gut erklären. Danach zusammen nochmal nach Campeggia für den Sundowner zum Privato, grandios.

Mittwoch Ausflug nach Feltre, Start am Monte Avena, am kuschligen Hügel vorbei zum Landeplatz. Jetzt war Zeit die berühmte Eisdiele aufzusuchen. Die Rückreise über Monument Monte Grappa war beeindruckend. Vom Monte Grappa sind wir nach Hause geflogen!

Höhepunkt der Woche war für mich der Donnerstag. Vormittag Antenne mit Manövertraining. Mittags zum Teppich. Kurz hinter Markus gestartet, vor dem Startplatz Höhe gewonnen. Inzwischen hatte der Wind jedoch auf Ost gedreht und hatte spürbar an Stärke gewonnen, so dass sichere Starts am Teppich nicht mehr möglich waren und der Rest der Gruppe zur Antenne gewechselt ist.

Mein Plan war Richtung Campo Croce zu fliegen. Musste jedoch schnell feststellen, dass dies gegen den Ostwind keine gute Idee ist, also kehrt und rüber zur Casa del Cuore, auf Terrassenhöhe angekommen an der Südostecke wieder hochgearbeitet in

die Ostflanke. Markus war inzwischen an der Antenne eingelandet und hat von dort unterstützt und zusammen mit Stefan den Rest der Gruppe in die Luft gebracht. Wir waren dann alle gemeinsam zwischen Ost- und Westflanke am Soaren. Insgesamt war ich 2.30 in der Luft, es war sehr kalt, aber der Ehrgeiz als erster gestartet und als letzter gelandet zu sein hat mich durchhalten lassen.

Am Freitag Abschlussflug nochmal vom Panettone.

Vielen Dank an Markus und Stefan sowie an die ganze Gruppe für die sehr gelungene Flugwoche.

Wir haben uns im Casa del Cuore sehr wohl gefühlt. Ideale Lage im Fluggebiet. Ob zusammen grillen oder nach den Essen gehen noch ein wenig zusammensitzen, alles ist möglich.

Viele Grüße von Diana und Andreas auf dem Weg nach Venedig, mit dem Zug.

- *Andreas*

Also das Zitat der Woche war: die Thermik ist rund ... Auch in Italien.

- *Jonas aus der Schweiz*

Dank euch, Markus und Stefan, habe ich mich stets sicher und wohl gefühlt.

- *Wilhelm Janesch*

Als der "jüngste" der Gruppe mit der wenigsten Flugerfahrung kann ich mich dem schon gesagten nur anschließen. Fluggebiet, Unterkunft, und Gruppe haben einfach perfekt zusammengepasst. War eine tolle Woche, die mich fliegerisch enorm weitergebracht hat. Für mich als Anfänger waren einige Tage sehr intensiv, aber Markus und Stefan haben das sehr gut gemanagt. Das war bestimmt nicht die letzte Bassano Flugwoche für mich.

- *Markus W.*

Ein wunderschönen guten Morgen an die beste Gruppe der Welt! Damit sind Markus und Stefan natürlich auch gemeint 😊. Ich bin jetzt ja auch schon länger dabei und habe mit Markus schon in Ruhpolding und Lusen vor 15 Jahren geflogen. Was mich fasziniert, wieviel Spaß am Fliegen ich jedes einzelne Mal von Markus vermittelt bekomme. Es bringt mich unheimlich weiter! Vielen vielen Dank dafür!! Auch Stefan, den ich auch schon irgendwann mal beim Fliegen getroffen habe, sonst hätte ich seine Nummer nicht gehabt, gibt so viel Input! Wir werden uns sicher bald wieder mal am Brauneck sehen 😊. Toll war auch die Gruppe, mit so unterschiedlichen Erfahrungsstadien von gerade die A-Scheinprüfung in diesem Jahr und ich mit über 30 Jahren (leider nur selten) und größeren Pausen. Es war einfach toll mit Euch zusammen in der Luft zu sein und gemeinsam runde Italienthermik zu kurbeln 😊.

Ich war zum ersten Mal in Bassano und könnte mir keine bessere Kombination aus Ort, Unterkunft, kulinarischen Möglichkeiten und Flugmöglichkeiten auf so kleinem Raum vorstellen!

Wir waren natürlich auch vom Wetter sehr begünstigt. Hab aber gehört, es wäre immer so wenn sich eine so tolle Gruppe findet 😊. Ich hoffe ich darf auch mal mit nach Veltre oder in die Dolomiten.

Ganz liebe Grüße an alle

- *Frank*

Hallo Ihr Lieben,

Ich habe einen Tag Pause benötigt, um sicher zu gehen, die letzte Woche war kein Traum, sie war Realität. 😊 So eine geniale Woche, super Teilnehmer, die zu einem genialen Team zusammengewachsen sind. Eine sehr schöne Casa die vom Stand Ort, von dem Ablauf und auch vom Wetter dazu beigetragen hat.

Der ganze Ablauf, angefangen von der Landeplatz Besichtigung mit wertvollen Informationen dazu, vom morgendlichen Briefing mit Tagesablauf Besprechung, Simulator Übungen, Video Analyse und anschließenden Flügen von unterschiedlichen Start Plätzen, auch mit wertvollen Informationen dazu, war für mich sooo perfekt, lehrreich und spannend. Und das alles geleitet von den genialsten Fluglehrern Markus und Stefan. Ihr seid einfach nur Spitze!

Recht herzlichen Dank dafür. 🙏

Für mich war es eine sehr spannende Woche, sehr lehrreiche Woche, mitgenommene Erfahrungen, die ich mir nicht vorstellen konnte.

Es war einfach toll. Danke an alle Teilnehmer, Organisatoren, und vor allem an die besten Fluglehrer

Bis zum nächsten Mal am gleichen Ort oder anderswo auf der Welt.

- Udo

